



2009
em
*1st european masters
squash championships*



1. SENIOREN EINZEL- EUROPAMEISTERSCHAFTEN 2009

Die Turnhalle Krefeld...

Krefeld, Germany
26 - 28 Juni 2009



...Squash as you like it !

Foto by
Hartmann

Sponsors:  **Sparkasse
Krefeld**

 **DUNLOP**
SPORT

Supported by:

 **NRW.**
sportland nordrhein-westfalen

1. SENIOREN EINZEL-EUROPAMEISTERSCHAFTEN

26 - 28 Juni 2009

Die Turnhalle Krefeld, Deutschland

Im Namen des Europäischen Squash Verbandes und des Deutschen Squash Verbandes, freuen wir uns, Ihre Seniorenspieler einladen zu können, um an den 1. Senioren Einzel-Europameisterschaften 2009 teilzunehmen.

ZEITABLAUF

27 April 2009	Meldeschluss spätesten Bezahltermin für die Pakete ➤ Basispaket € 93,- ➤ Standardpaket € 320,-
12 Mai 2009	Die nationalen Verbände(MNAs) teilen der ESF schriftlich mit, ob es Spieler auf der Meldeliste gibt, deren Teilnahme sie nicht unterstützen und die deshalb zurückgezogen werden. (RegelIn C1 & G1)
27 Mai 2009	Foto's und eine Kurzbiographie sind an den Veranstalter zu senden.
05 Juni 2009	Die Setzliste wird veröffentlicht
10 Juni 2009	Wer ein Standardpaket gebucht hat, muss bis zu diesem Termin seine Reisedaten mitteilen, falls Abholung am Flughafen oder Bahnhof gewünscht wird.
23 Juni 2009	Die Auslosungen werden veröffentlicht.
25 Juni 2009	Anreisetag Spieler-Registrierung Trainingscourts stehen ab 14:00 Uhr zur Verfügung
26 Juni 2009	Startdatum der 1. Senioren Einzel-Europameisterschaften 2009
28 Juni 2009	Finalspiele der 1. Senioren Einzel-Europameisterschaften 2009
29 Juni 2009	Abreisetag

TURNIER ORGANISATION

Ehrenpräsident	Michael Elger (DSQV Präsident)
ESF Technischer Direktor	Marianne Grima (ESF Vize-Präsidentin)
Turnierdirektor	Peter Köck (DSQV Vize-Präsident)
Oberschiedsrichter	(wird noch benannt)
Veranstalter	Deutsche Squash Marketing & Promotion GmbH Volker Bernardi (Geschäftsführer/CEO)

Altersgruppen

Herren

35+, 40+, 45+, 50+, 55+, 60+, 65+, 70+, 75+

Damen

35+, 40+, 45+, 50+, 55+, 60+, 65+, 70+, 75+

Meldeschluss

Meldeschluss ist am Montag, 27. April 2009

Veranstaltungsort

Die Turnhalle Krefeld
Bruchfeld 60
47809 Krefeld
Telefon: +49 (0) 21 51 - 931 8 999
<http://www.turnhalle-krefeld.de>

Krefeld liegt in der Nähe von Düsseldorf.

Falls erforderlich werden zusätzliche Veranstaltungsorte hinzugenommen.

TURNIER HOMEPAGE

Die offizielle Website ist: <http://masters-em09.squash-events.de>

ANMELDUNGEN

Die Spieler müssen Ihr Anmeldeformular an den Organisator senden und die Paketkosten, wie in dieser Ausschreibung beschrieben, bezahlen. Wenn das Anmeldeformular und die Paketkosten nicht bis zum Meldeschluss (27 April 2009) eingegangen sind, werden diese wie eine verspätete Anmeldung behandelt.

Es werden nur offizielle Anmeldeformulare akzeptiert.

Die Anmeldeformulare müssen als Fax oder Email an die Organisatoren gesendet werden.

Peter Köck
Email: peterkoeck@online.de
Fax: +49-89-15702322

Alle Anmeldungen werden auf einer Meldeliste auf der Homepage veröffentlicht.

VERS PÄTETE MELDUNGEN

Verspätete Anmeldungen werden durch den ESF Technischen Direktor geprüft und über deren Zulassung entschieden.

Der Turnier-Ausschuss wird über alle Streitigkeiten über verspätete Anmeldungen befinden.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN FÜR DIE MEISTERSCHAFTEN

Ein Spieler hat die Berechtigung an den Meisterschaften teilzunehmen, falls er die Zustimmung seines nationalen Verbandes (Member National Association) erhält. Die Teilnehmer sind angehalten, diese Zustimmung des Nationalen Verbandes einzuholen. Die nationalen Verbände haben Zugriff auf die Meldeliste und das Recht, Spieler, deren Teilnahme sie nicht zustimmen, bis 45 Tage vor dem Start des Turniers von der Meldeliste streichen zu lassen. In diesem Fall hat der betroffene Spieler, die Kosten seiner Abmeldung selbst zu tragen.

Ein Spieler ist nur dann berechtigt sein Land auf der Meisterschaft zu vertreten,

- a) falls er kein anderes Land, bei einer anerkannten Internationalen Squash Mannschafts-Veranstaltung in irgendeiner Altersgruppe, mindestens 36 Monate vor dem Starttermin repräsentiert hat.

Und

- b) wenn er:
 - sein Geburtsland vertritt oder
 - das Geburtsland eines der Elternteile vertritt oder
 - das Land in dem der Spieler Bürger ist oder
 - das Land in dem der Spieler seit mindestens 4 Jahren vor dem Starttermin lebt.

Ein korrekt qualifizierter Spieler, welcher vorher ein Land in einer anerkannten Internationalen Squash Mannschafts-Veranstaltung vertreten hat, kann dieses Land weiter repräsentieren bis zu dem Zeitpunkt, zu dem er versucht, die Qualifikation für ein anderes Land zu erreichen. Ab dann ist er nicht länger unter der Regel a) oder 3b) für das ursprüngliche Land startberechtigt.

c) Der nationale Verband dieses Landes muss Mitglied der ESF sein.

Jedem nationalen Verband wird ein Startplatz in jeder Altersgruppe zugesichert, dem ausrichtenden Verband (DSQV) werden 2 Startplätze in jeder Altersgruppe zugesichert. Die Felder werden durch zusätzliche Spieler aufgefüllt, wenn nicht genügend Meldungen aus verschiedenen Ländern eingegangen sind. (siehe Regel C5)

Jede Altersgruppe wird in 32er-Feldern gespielt, es sei denn, austragender Verband und Technische Direktorin der ESF entscheiden sich für größere Felder. Wenn die maximale Meldezahl von 32 in einer Altersgruppe überschritten wird, kann die Technische Direktorin der ESF, die überzähligen Spieler, nach seinem Ermessen, in eine Warteliste nach dem Prinzip "wer zuerst kommt, malt zuerst" verschieben. (Regel C5)

Jeder Nationale Verband hat dem ESF Büro spätestens 45 Tage vor Turnierstart mitzuteilen, wenn ein Spieler nicht unterstützt wird und aus der Meldeliste zu streichen ist.

AUSTAUSCH VON SPIELERN

Wenn ein Spieler durch einen anderen Spieler desselben Landes ersetzt wird, können die Packagekosten auf den Ersatzspieler übertragen werden. Für den finanziellen Ausgleich der Spieler untereinander sind sie selbst verantwortlich.

Dies gilt nur für Ersatzspieler, die einen Spieler in derselben Altersgruppe ersetzen oder als Alternative in einer Altersgruppe, wo noch Startplätze frei verfügbar sind.

Falls ein Spieler seine Meldung vor dem Starttermin zurückzieht, kann er ersetzt werden: zunächst durch einen Spieler desselben Landes innerhalb von 7 Tagen, wenn keine Spieler vorhanden ist, dann durch einen Spieler aus der Reserveliste, danach durch einen Spieler aus dem Land des ausrichtenden Verbandes.

TURNIERPAKETE

Das Standardpaket kostet €320 pro Person und beinhaltet Organisationsgebühren, Begrüßungspaket, 4 Übernachtungen im Doppelzimmer, Verköstigung für 3 Tage, lokaler Transport und Zutritt zu allen Spielstätten sowie Teilnahme an der Abschlussfeier. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt €41 pro Person/Nacht. Zusätzliche Übernachtungen kosten €52 pro Person/Nacht inkl. Frühstück im Doppelzimmer (Einzelzimmerzuschlag wie oben).

Das Basispaket kostet € 93 pro Spieler und beinhaltet Organisationsgebühren, Begrüßungspaket, den Zutritt zu allen Spielstätten sowie die Teilnahme an der Abschlussfeier, beinhaltet jedoch keine Unterbringung, Verköstigung oder den lokalen Transport.

Die Paketkosten sind entweder per Banküberweisung oder per PayPal über die Turnierhomepage (zusätzliche Gebühren) zu bezahlen.

Die Startgelder sind in voller Höhe termingerecht zu den nach den ESF Regeln vorgegebenen Terminen zu bezahlen. **Alle** Gebühren der Überweisung sind durch den Teilnehmer zu tragen.

Zahlungen erfolgen an:

Kontoinhaber	Deutsche Squash Marketing & Promotion GmbH Kopernikusstraße 5, 66333 Völklingen, Germany
Kontonummer:	702092
Bankverbindung:	Sparkasse Saarbrücken Neumarkt 17, 66117 Saarbrücken, Germany
Bankleitzahl	59050101
SWIFT/IBAN BIC:	SAKSDE55XXX
IBAN:	DE17590501010000702092

Meldeschluss: Montag, 27. April 2009

Die Anmeldung muss über die offiziellen Anmeldeformulare erfolgen.

ERSTATTUNGSREGELUNG

Der Ausrichter hat das Recht, die Paketzahlung vollständig oder teilweise einzubehalten, sollte ein Spieler durch seinen Verband zu einem beliebigen Zeitpunkt gestrichen werden oder wenn der Spieler seine Meldung weniger als 30 Tage vor Turnierbeginn zurückzieht, ohne, dass er durch einen anderen Spieler ersetzt wird.

Bei Rückerstattungen gehen alle Bankkosten zu Lasten des Teilnehmers.

Falls ein Spieler sich angemeldet hat, jedoch keinen Platz im Turnier erhält, werden die Paketkosten erstattet. Der Ausrichter übernimmt keine Verantwortung oder Erstattung für andere Kosten, die bei den Teilnehmern aufgetreten sind, wie z.B. Reisekosten.

TURNIERHOTELS

TRYP Hotel Düsseldorf-Krefeld
Europark Fichtenhain A1
D-47807 Krefeld
Tel.: + 49 (0) 2151 / 836 -0
Fax: + 49 (0) 2151 / 836-444

Mercure Hotel Düsseldorf Flughafen
Lintorfer Weg 75
D-40885 Ratingen
Tel.: + 49 (0) 2102 / 187-0
Fax: + 49 (0) 2102 / 18-418

Reservierungen können nur über das Organisationskomitee erfolgen.

TRANSPORT

Transport, für Spieler, die das Standardpaket gewählt haben, ist zwischen dem Austragungsort und dem Krefelder Bahnhof oder dem Düsseldorfer Flughafen (DUS) vorgesehen. Dies sind die einzigen beiden Ankunfts- und Abreisepunkte, die bedient werden. Dieser Transportservice erfolgt nur, wenn das Standardpaket vom Spieler gebucht und bezahlt wurde. Weiterhin muss der Ausrichter die Reisedetails des Spielers bis zum 10 Juni erhalten haben.

- Flughafen Düsseldorf (DUS) - 17 km zum Austragungsort
- Krefeld Bahnhof - 5 km zum Austragungsort

Andere Flughäfen in Nordrhein-Westfalen:

- Flughafen Köln/Bonn(CGN) - 80 km zum Austragungsort
- Flughafen Wesel (NRN) - 61 km zum Austragungsort

Für diese Ankunftsziele sind keine Transporte vorgesehen.

Der Veranstalter weist ebenfalls darauf hin, dass einige Billigfluglinien nur Weeze (NRN) anfliegen und dass kein Transport von dort aus angeboten wird.

ALLGEMEINES FORMAT FÜR DIE MEISTERSCHAFT

Jede Altersgruppe wird normalerweise maximal aus einem 32er Feld bestehen, ausgenommen, das der ausrichtende Verband und der Technische Direktor der ESF, einer Erhöhung zustimmen. Falls mehr als 32 Meldungen in irgendeiner Altersgruppe vorhanden sind und die Anzahl reduziert werden muss, so greift Regel C5.

Falls weniger als 8 Meldungen in einer Altersgruppe vorhanden sind, kann der Technische Direktor der ESF nach seinem Ermessen zwei fortlaufende Altersgruppen zu einer Altersgruppe zusammenfassen. Falls dies nicht möglich ist oder nach dem Zusammenfassen der Altersgruppen die Anzahl der Spieler immer noch weniger als 8 beträgt, werden keine Europameistertitel vergeben.

Von den Verlierern wird erwartet, dass sie an Platzierungsspielen teilnehmen, bei dem nach Möglichkeit das Monradsystem verwendet wird. Dies garantiert jedem Teilnehmer mindestens 3 Spiele.

SETZUNG UND AUSLOSUNG

Das Setzungskomitee wird die Setzliste auf der Turnier-Website mindestens 21 Tage vor dem Turnierstart veröffentlichen, basierend auf den letzten Informationen über nationale Ranglisten, die mindestens 30 Tage vor Turnierbeginn vorliegen.

Spieler werden nach der Random Draw Methode ausgelost, Platz 1 und 2 sind gesetzt, danach werden alle Spieler zugelost und gesetzt in den Gruppen 3/4, 5/8, 9/16 und 17/32, um eine Höchstzahl von 32 Spieler pro Altersgruppe herzustellen. Es werden bestmögliche Anstrengungen unternommen, dass Spieler aus dem gleichen Land nicht in der 1. Runde aufeinander treffen.

Der Technische Direktor der ESF wird die Auslosung 3 Tage vor Turnierbeginn durchführen. Die Turnierleitung wird diese Auslosung und die Setzung übernehmen und auf der Turnier-Webseite veröffentlichen. Die nationalen Verbände haben kein Recht, Einspruch gegen die Auslosung und Setzung einzulegen.

Falls ein Spieler weniger als 30 Tage vor Turnierbeginn absagt und nach Regel C6 bis 3 Tage vor Turnierbeginn ersetzt wird, so wird die Setzliste aktualisiert.

Falls ein Spieler weniger als 3 Tage vor Turnierbeginn absagt und laut Regel C6 nicht später als um 9:00 Uhr am Tag vor Turnierbeginn ersetzt wird, dann erfolgt eine Neusetzung nur, falls es sich um den an Position 1 oder 2 gesetzten Spieler handelt oder falls zwei Spieler aus den Top 8 abgesagt haben. Der freigewordene Platz wird durch die Setzliste 9/16 aufsteigend aufgefüllt, usw.

Bei einer Absage nach 9:00 Uhr am Tag vor dem Turnierbeginn bleibt die Setzliste in ihrer ursprünglichen Form bestehen. Ersatzspieler dürfen dann nur unter Berücksichtigung von Regel C6 nach Ermessen des ESF Technischen Direktors eingesetzt werden.

CHAMPIONSHIP ADJUDICATING PANEL (CAP)

Den Vorsitz des CAP hat der Technische Direktor der ESF (Marianne Grima). Sie wird bis 30 Tage vor Turnierbeginn mindestens 2 weitere Mitglieder aus dem Kreis von Turnierveranstaltern oder aus dem Kreis erfahrener Personen im Masters Squash auswählen, die voraussichtlich beim Turnier vor Ort sind. Das CAP ist verantwortlich für alle endgültigen Entscheidungen während des Turniers.

Sollte ein Mitglied des CAP bei einem Einspruch beteiligt sein, wird der Technische Direktor eine andere neutrale Person zur Behandlung dieses Falles benennen.

POKALE UND PREISE

Medaillen werden durch die ESF gestellt und an die Gewinner, Zweit- und Drittplatzierten in jeder Altersgruppe vergeben.

Es gibt kein Preisgeld.

Sollten in irgendeiner Altersgruppe weniger als 8 Teilnehmer spielen oder weniger als 4 Länder inklusive des ausrichtenden Landes vertreten sein, so wird kein Europameisterschaftstitel vergeben.

SCHIEDSRICHTERAMT UND SPIELREGELN

Es wird erwartet, dass die Teilnehmer Spiele schiedsen, wenn sie durch den Oberschiedsrichter dazu aufgefordert werden.

Die Meisterschaften werden nach den letzten offiziellen Regeln der WSF durchgeführt. Alle Spiele finden auf Courts statt, deren TIN-Höhe 48cm beträgt.

Die Zählweise erfolgt nach PAR bis 11 (2 Punkte Unterschied)

SPIELERREGISTRIERUNG

Spieler können aufgefordert werden, gegenüber den ESF Offiziellen ihre Spielberechtigung vor Turnierbeginn nachzuweisen.

Alle Teilnehmer müssen sich im Turnierbüro in der Turnhalle Krefeld am Donnerstag zwischen 14:00 und 22:00 Uhr anmelden. Reisepass oder Personalausweis müssen vorgelegt werden.

BILDER & BIOGRAPHIE

Bitte stellen Sie ein Foto (Passbildgröße in bester digitaler Auflösung) und eine Kurzbiographie (auszufüllen im vorgegebenen Formular) bis spätestens 27. Mai 2009 zur Verfügung.

Das Foto wird für die Akkreditierung und die Darstellung auf dem Spielplan benötigt.

SPIELBALL

Spielball ist der Dunlop PRO XX

DROGEN

Die ESF und der DSQV behalten sich das Recht vor, vorgeschriebene Dopingtests für jeden Spieler, der an der Meisterschaft teilnimmt, durchzuführen. Es gelten die veröffentlichten Anti-Doping-Richtlinien der WSF. Es besteht weiter die Möglichkeit, dass von anderen Institutionen Dopingtests durchgeführt werden.

Spieler sind selbst für ihren Kenntnisstand der letzten WSF Doping Vorgaben verantwortlich und wissen, dass der Nationalen Verband eine Sperre nach WSF Standards für jede Form der Anwendung von verbotenen Mitteln oder Substanzen ausspricht.

VERSICHERUNG & RISIKEN

Spieler nehmen auf eigenes Risiko an den Meisterschaften teil. Weder die ESF noch der Ausrichter, das Center, der Anlagenbetreiber oder die Organisatoren übernehmen irgendeine Verantwortung für Verletzungen oder andere Schäden während der Veranstaltung. Teilnehmer werden zu Beginn der Registrierung aufgefordert eine entsprechende Einverständniserklärung zu unterschreiben.

RAUCHEN

Bitte beachten Sie, dass alle Einrichtungen strikte Nichtraucherbereiche sind. Vorgesehene Raucherbereiche werden ausgewiesen.

ANSPRECHPARTNER UND ORGANISATORISCHE INFORMATION

Senden Sie sportspezifische Anfragen (und Anmeldungen) an die folgende Adresse:

Deutscher Squash Verband e.V.

Vize-Präsident
Peter Köck

Darmstädter Str. 5,
80992 München, Deutschland

Tel: +49 (0) 89 / 15980077
Mobil: +49 (0) 172 / 9239977
Fax: +49 (0) 89 / 15702322

Email: peterkoeck@online.de

Senden Sie direkte organisatorische Anfragen an die folgende Adresse:

Deutsche Squash Marketing und Promotion GmbH

Volker Bernardi
Geschäftsführer /CEO

Kopernikusstr. 5,
66333 Völklingen, Deutschland

Fax: +49 (0) 6898 / 299824

Email: info@deutschersquashpool.de

ANMERKUNG ZUR DEUTSCHEN AUSSCHREIBUNG
--

**Dies ist eine Übersetzung der offiziellen englischen Ausschreibung!
Bei Streitfällen ist alleine die englische Ausschreibung verbindlich!**

c/o Michael Gellings/Peter Köck